

# TOPSPIN



APRIL 2016  
TOPSPIN HEFT 54  
ERSCHEINT 1X JÄHRLICH



**DER VERLORENE SOHN KEHRT ZURÜCK! BENEDIKT BOLL SCHLÄGT AB DIESER SAISON ENDLICH WIEDER BEIM TCE AUF!**



## Inhalt:

|                                |      |                      |      |
|--------------------------------|------|----------------------|------|
| - Vorwort 2. Vorstand          | S.2  | - Platzbelegung 2016 | S.12 |
| - Bericht Herrenmannschaft     | S.3  | - Vereinsleben 2015  | S.14 |
| - Bericht Herren 40            | S.6  | - Club-Info          | S.17 |
| - Bericht 6-er Damenmannschaft | S.7  | - Wir Gratulieren... | S.22 |
| - Bericht 4-er Damenmannschaft | S.8  | - Termine 2016       | S.22 |
| - Bericht Jugend               | S.10 | - Topspin-Retro      | S.23 |

Impressum

Herausgeber:  
Redaktion:  
Mitarbeiter:

Tennisclub Blau-Weiß Erzingen e.V. Tel. 07742 / 7151  
Philipp Zölle, 2. Vorstand  
Die gesamte Vorstandschaft des TCE

|                 |                  |               |                            |
|-----------------|------------------|---------------|----------------------------|
| 1. Vorstand     | Erika Geiger     | 07742 / 71 51 | e.geiger@tc-erzingen.de    |
| 2. Vorstand     | Philipp Zölle    | 07742 / 64 10 | p.zoelle@tc-erzingen.de    |
| Kassiererin     | Nadine Schäuble  | 0152 27745902 | n.schaeuble@tc-erzingen.de |
| Sportwart       | Alexander Schmid | 0162 1605048  | a.schmid@tc-erzingen.de    |
| Jugendwart      | Daniel Gamp      | 0173 4691558  | d.gamp@tc-erzingen.de      |
| Schriftführerin | Sina Werne       | 0152 03619907 | s.werne@tc-erzingen.de     |

Liebe Mitglieder,

**Erster Grand-Slam-Titel:  
Kerber gewinnt Australian Open**



die deutsche Tennisfamilie hat wieder eine Grand-Slam-Siegerin. Angelique Kerber hat uns allen gezeigt, wie es geht. Nun sind wir dran. Sollte dieser Titel einen neuen Tennis Boom auslösen, wäre das natürlich fantastisch. Wir sind jedenfalls auf alles vorbereitet. Unsere Transferabteilung hat übrigens ihr Bestes gegeben, leider ist es uns nicht gelungen Angelique zur Verstärkung unserer Damenmannschaft zu verpflichten. Sie hat noch ein paar wichtige Termine diesen Sommer ;).

Die vergangene Medenrunde war bereits ziemlich erfolgreich. Unsere Herrenmannschaft verlor nur knapp das Spiel um den Titel und wurde am Ende Vizemeister. Als Verstärkung wurde daraufhin prompt Benedikt Boll von der Konkurrenz abgeworben. Diesmal war unsere Transferabteilung also erfolgreich. Benedikt kehrt nach einer gefühlten Ewigkeit nun endlich wieder zu uns zurück und schlägt kommende Saison für den TCE auf. Die Damen 4er Mannschaft gewann jedes Spiel und feierte den verdienten Meistertitel. Auch unsere Jugend spielte um die Meisterschaft, am Ende reichte es nicht ganz und sie wurden Vizemeister.

Mit Zuversicht können wir auch auf die kommende Saison blicken. Vier eigene Mannschaften und eine Spielgemeinschaft nehmen wieder an der Medenrunde teil. In der Jugend und bei den Herren ist zudem das Potential vorhanden, die Mannschaften in den kommenden Jahren noch zu erweitern. Das Vereinsheim bekommt neue Fenster, unsere Plätze sind auf dem besten Weg spielbereit zu sein und die Vorstandschaft hat sich eine innovative Idee für ein neues Vereinsmeisterschaftsformat überlegt (mehr dazu folgt bald).

In diesem Sinne wünschen wir allen Mitgliedern eine schöne Zeit auf unseren Tennisplätzen, eine erfolgreiche und verletzungsfreie Saison und Lust und Laune bei hoffentlich bestem Tenniswetter.

Philipp Zölle  
2. Vorstand

# HERRENMANNSCHAFT



Zuerst möchten wir uns bei allen Zuschauern bedanken, die uns bei den Heimspielen unterstützt haben. Teilweise konnten wir ihnen keine Stühle oder Bänke mehr anbieten, da alle belegt waren. Dies werden wir in der kommende Saison ändern, sodass alle eine Sitzmöglichkeit haben. Es spornt uns natürlich an, wenn wir vor Publikum spielen dürfen. Und die Saison hat gezeigt, dass es sich lohnt.

Unser Ziel, den Klassenerhalt hatten wir nach dem 4ten Sieg in Folge in der Tasche und gehörten zunehmend zu den Aufstiegsfavoriten. Da die Siege oft sogar schon nach den Einzeln feststanden, hatten wir in den Doppeln dann die Möglichkeit zu rotieren.

Unser Aufstiegsspiel war am fünften Spieltag gegen Tiengen 2. Beide hatten noch kein Spiel verloren und Tiengen wollte unbedingt aufsteigen. Da sie wussten, dass man Erzingen nicht unterschätzen durfte, haben Sie alle Kräfte mobilisiert. Mit einem 3:3 gingen wir in die Doppel. Das entscheidende Doppel verloren wir dann im Match-Tiebreak. Am Schluss stand es 5:4, 10:9 Sätze und 90:90 Spiele für Tiengen.

Danach ging es für uns um nichts mehr. Klassenerhalt war sicher, aufsteigen war rechnerisch zwar noch möglich aber unrealistisch. Trotzdem haben wir kein weiteres Spiel verloren und wurden Zweiter in der 2. Bezirksliga.

Als Vorbereitung für die kommende Saison werden wir wieder fünf Tage am Gardasee verbringen. Diesmal werden wir unser Trainingspensum allerdings ein bisschen senken und nicht jeden Tag stundenlang den Bällen hinterher jagen. Im Vordergrund steht die Umgewöhnung auf die Sandplätze und den Rhythmus nach dem Winter wieder zu finden.



*Oben im Bild: Daniel Gamp, Kevin Schnabl, Alexander Schmid, Niklas Stork*



*Bilder vom Trainingslager 2015*



Auch in der kommenden Saison werden wir wieder gegen die alt bekannten Mannschaften spielen. Donaueschingen und die SG Dogern/Albbruck sind nicht zu unterschätzen. Auch die vermeintlich schwächeren Mannschaften wie Hohentengen dürfen wir nicht vergessen. Es werden auf jeden Fall wieder spannende Spiele.

Unsere Mannschaft hat sich in den letzten Jahren stark verändert. Durch Neuzugänge, Abgänge und Reifeprozesse sind wir ein starkes Team geworden, dass die unterschiedlichsten Spielertypen inne hat. Mit diesem Team ist eine Platzierung in der oberen Tabellenhälfte realistisch, mit der Option auf mehr. Unser Team stellt sich vor:

## WANTED!



**Benedikt Boll (LK 7)**

Als kleiner Bub hat er einmal beim TCE das Tennisspieler erlernt. Sein riesiges Talent sah man schnell. So zog es ihn in die Talentschmieden anderer Vereine. Nun aber kehrt er zurück und spielt erstmals bei den Herren für den TC BW Erzingen. Mit ihm ist unser Team stärker denn je.

**Daniel Gamp (LK 7), El Capitano**

Bilanz Saison 2015 Einzel: 2:3

Bilanz Saison 2015 Doppel: 1:4

Auch die vermeintlich Jungen werden alt und spielen plötzlich „Verbands“-liga. Aufgrund einer Verletzung, konnte ich nach dem ersten Medenspiel nur noch mit Bandage spielen.



**Marcel Berger (LK 7)**

Bilanz Saison 2015 Einzel: 3:3

Bilanz Saison 2015 Doppel: 6:0

Flach, flacher, Marcel. Jeder der schon gegen ihn gespielt hat, weiß, dass man die Bälle auf Kniehöhe schlagen muss. Ungewohnt auf Sand und mindestens eine LK besser in der Halle.



**Kevin Schnabl (LK 8)**

Bilanz Saison 2015 Einzel: 6:1

Bilanz Saison 2015 Doppel: 5:1

Schnell ist er nicht, Kondition hat er keine, Ausparken kann er auch nicht! Und trotzdem hat man nie leichtes Spiel gegen ihn. Seine Bälle haben einen super Topspin und mit seinem Auge fürs Spiel ist er ein sicherer Punktelielerant, wenn man das letzte Spiel geg. Brigachtal mal ausblendet.



**Alexander Schmid (LK 9)**

Bilanz Saison 2015 Einzel: 6:1

Bilanz Saison 2015 Doppel: 3:4

Auch Stahlschulter genannt. Ein Ball, auf den man nicht mit aller Wucht drauf schlagen kann, gibt es bei Axel nicht. Geschmettert wird alles und überall. Dennoch ein sicherer Punktelielerant nicht nur im Einzel, auch im Doppel, gerade wegen seinem starken Aufschlag.





### Rolf Schellenberg (LK 9)

Bilanz Saison 2015 Einzel: 2:1

Bilanz Saison 2015 Doppel: 2:1

Unser Doppelspezialist und daher für jedes Doppel zu haben. Was im Einzel nicht klappt, macht er im Doppel durch seinen guten Volley und Aufschlag wieder weg.

### Ivan Doneski (LK 11)

Bilanz Saison 2015 Einzel: 1:1

Bilanz Saison 2015 Doppel: 2:0

Ivan nicht der Schreckliche, sondern der Hungerige. Spielt gerne an Heimspielen, weil er dann durch unsere Köchin verköstigt wird. Aber wenn er spielt, geht er meist als Sieger vom Platz, egal Einzel oder Doppel.



### Michael Hafner (LK 13)

Bilanz Saison 2015 Einzel: 4:2

Bilanz Saison 2015 Doppel: 1:2

Unser Daddy und der letzte Mohikaner aus der ursprünglichen Herren 1, als Christian Förtsch noch El Capitano war. Über die Jahre hat sich sein Aufschlag immer noch nicht gebessert. Jedoch gibt er immer noch 100% auf dem Platz. Durch seine Erfahrung bringt er die nötige Ruhe für das Team, sodass wir erfolgreich sein können.

### Dominik Netzhammer (LK 15)

Bilanz Saison 2015 Einzel/Doppel: Naja, Sieger der Herzen ;)

Unser Speedy. Er ist seit Jahren ein wichtiger Bestandteil der Mannschaft, auch wenn er nicht bei jedem Spiel zum Einsatz kam. Trotzdem unterstützt er das Team auf und neben dem Platz, also eine richtige Allzweckwaffe.



### Niklas Stork (LK 16)

Bilanz Saison 2015 Einzel: 2:2

Bilanz Saison 2015 Doppel: 2:1

Seit seinem Wechsel vor 3 Jahren von Tiengen nach Erzingen, ist er nicht nur im Team sondern auch im Verein angekommen. Trotz Studium hat er mit seiner Leistung einen Beitrag zur erfolgreiche Saison beigetragen. An den bekannten Schwächen, die wir bei der Heimfahrt vom Trainingslager bemerkt haben, müssen wir allerdings noch arbeiten.

### Sebastian Indlekofer

Seit 3 Jahren hat er kein Medenspiel mehr bestritten, trotzdem ist er immer bereit für sein Comeback und herzlich willkommen.



# HERREN 50



Zur Sommersaison 2015 hatten wir beschlossen die Altersklasse zu wechseln. Mit der Meldung zu den Herren 50, 1. Bezirksklasse stellen wir rückblickend fest, den richtigen Entscheid getroffen zu haben.

Mit drei Siegen zu zwei Niederlagen belegten wir zur eigenen Überraschung den dritten Tabellenplatz. Dieses für uns neue Gefühl auch Spiele gewinnen zu können, hat uns dazu motiviert, auch die Winterhallenrunde mitzuspielen.

Der Verband hat uns hierbei leider in die Gruppe von Mannschaften aus der 1. und 2. Bezirksliga eingereiht. Erwartungsgemäss endete diese Hallenrunde mit vier deutlichen Niederlagen. Zusammenfassend blicken wir auf ein schönes Tennisjahr zurück: Spass am Tennis, wie auch Geselligkeit war stets angesagt.

Für die bevorstehende Saison und den anstehenden sieben Begegnungen wünsche ich uns allen nur das Beste und weiterhin viel Erfolg.



Mannschaftsführer  
Christoph Boll

*Bild vom Wintertraining:  
von links: Roland Gamp, Christoph Boll, Norbert Geiger,  
Bernd Urban, Marzell Indekofer, Gerd Horstmann.*

## **WIE WAR DAS NOCHMAL?** TC BW Erzingen = Tennisclub Bier und Wein Erzingen?



# 1. DAMENMANNSCHAFT

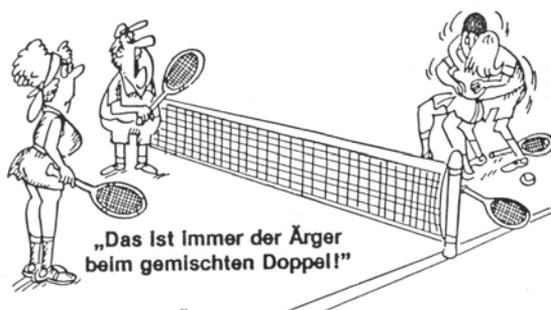
6 ER



Wir sind hervorragend in die Saison 2015 gestartet und haben die Waldshuter Mannschaft in unserem Heimspiel mit 7:2 geschlagen. Ganz knapp verloren wir die Spiele gegen Görwihl und Gurtweil mit 4:5. Das Spiel gegen die Spielgemeinschaft Eggingen/Küsnacht konnten wir dagegen mit 6:3 für uns entscheiden. Die überragende Jugendmannschaft von Dogern/Albbruck war leider unbezwingbar.

Unsere Damen haben sich mit diesen Spielen in der letzten Saison einen guten 4. Tabellenplatz erkämpft.

Besonders zu schaffen machten uns jedoch die hohen Temperaturen. Zum Teil kletterte das Thermometer in der letzten Saison auf über 35 Grad. Wir haben daher immer versucht die Spiele auf den frühen Vormittag oder gegen Abend zu legen. Leider sind nicht immer alle Gegnermannschaften unseren Verlegungswünschen nachgekommen. Der Verband gibt hier leider auch nur Empfehlungen und keine klaren Anweisungen, um die Gesundheit der Spieler und Spielerinnen zu schützen.



Leider ist es unserer Damenmannschaft nicht mehr möglich in der neuen Saison die Spieleranzahl beizubehalten. Wir haben einige Spielerinnen, die ganz aufhören Turnier zu spielen und manche, die nur noch als Ersatz dienen wollen.

Es freut mich daher, dass wir mit einer Verjüngung unserer Mannschaft, durch die Zusammenführung mit der bisherigen

4er Mannschaft, in die kommende Saison starten. Ich gebe in diesem Zuge das Amt der Mannschaftsführerin an Sina Werne weiter und danke ihr für Ihre Einsatzbereitschaft.

Durch die Integration der 4er Mannschaft in unsere Damenmannschaft werden wir für unser Mittwochstraining einen weiteren Tennisplatz benötigen – bei 14 Damen ist dies nicht anders möglich. Wir bitten daher um Verständnis, wenn der Mittwoch für uns Damen reserviert ist. Ich freue mich schon auf eine tolle Saison mit den jüngeren Spielerinnen und wünsche uns allen interessante und spannende Spiele mit viel Spaß dabei.

Mannschaftsführerin  
Erika Geiger

# 2. DAMENMANNSCHAFT

4 ER



Ich habe lange überlegt, wie ich unseren Mannschaftsbericht beginnen soll. Da fiel mir die erste Frage unseres Trainers Benedikt Boll ein:

„Wollt ihr trainieren um aufzusteigen, oder wollt ihr eine sichere Saison spielen?“

Unsere Antwort:

„Wir wollen den Aufstieg!“



Also fingen wir an, unter Benni's Anleitung trainierten wir montags von 19:30 - (meistens) 21:00 Uhr. Er hatte es sicher nicht immer leicht, hat uns aber dennoch immer wieder motiviert und angespürt. Dadurch machte es uns sehr viel Spaß und den Muskelkater konnten wir meist bis zum darauffolgenden Training noch „genießen“. Dafür ein RIESEN Dankeschön an dich, Benni! Donnerstags trainierten wir noch Einzel und Doppel, um Spielpraxis zu sammeln.



*Unsere Mannschaft*

*Von links oben: Rebecca Schüle, Cecilia Indlekofer, Nicole Bölle, Trainer Benedikt Boll;*

*Von links unten: Sina Werne, Nadine Schäuble;*

*Nicht auf dem Bild: Katharina Wieser.*

*Ein Dankeschön an dieser Stelle noch an Simone Zeller-Baumer, die uns beim Spiel gegen Stühlingen ausgeholfen und gepunktet hat.*

Unsere Saison startete erfolgreich mit einem Auswärtssieg (4:2) in Neustadt. Auch bei den weiteren vier Spielen holten wir uns immer deutlich den Sieg. Somit stand das Ergebnis nach insgesamt fünf Spielen fest: Wir sind Meister!



Das Training hatte sich ausgezahlt und den Aufstieg feierten wir in gemütlicher Runde, an einem schönen Sommerabend im Clubheim.



Für das nächste Jahr haben wir beschlossen, zusammen mit der jetzigen Damen 6er Mannschaft, eine gemeinsame Damenmannschaft zu melden. Nach dem Zusammenschluss werde ich in Erika's Fußstapfen treten und die Mannschaftsführung in der folgenden Saison übernehmen. Auf den kommenden Sommer freuen wir uns alle sehr und hoffen auf eine erfolgreiche Saison.

Eure Mannschaftsführerin, Sina Werne

# SPONSOREN (Teil 1)



**Seh-Werkstatt**

Sabine Hofmann  
Hauptstraße 57  
D-79771 Klettgau Erzingen  
Fon 07742 / 85 47 83  
www.seh-werkstatt.de

*Augenoptik und mehr...*

**Herzlichen Dank  
an alle Sponsoren  
und Gönner  
für die finanzielle  
Unterstützung!**



**ROTHMUND**

**Friedrich Rothmund  
Säge- und Hobelwerk e.K.**

79771 Klettgau-Bühl | Telefon 07742 . 54 70 | Fax 07742 . 45 40  
www.rothmund-holz.de | sw@rothmund-holz.de



**saniver**

SANITÄR | HEIZUNG | SOLAR

**Bautrocknung  
Sanitär-Heizung  
Solartechnik  
Kundendienst  
Service rund ums Bad  
Blechnerei**

**Walter Seidel** Gas-Wasser-Installateurmeister  
Nägel 15 | 79771 Rechberg | Mobil 0179 760 55 05  
**Werkstatt** Fabrikstr. 10 | 79771 Erzingen | Fon 07742 92 86 21 | Fax 92 86 27  
**Filiale** Gewerbestr. 14 | 79777 Ühlingen-Birkendorf | Fon 07743 460 | Fax 54 70  
✉ info@saniver.de | 🌐 www.saniver.de



**AUTOSERVICE**

**D'ANTONIO**

**Fachkompetenz und Qualität durch Erfahrung**

**Hauptstr. 32a • 79771 Klettgau-Erzingen  
Tel. 07742-9169552 + 0172-7645011  
E-Mail: autoservice.antonio@web.de**

Wir hatten diesen Sommer und Winter insgesamt 31 Kinder und Jugendliche in den verschiedenen Trainingsgruppen untergebracht.

## Im Sommer: 6 Trainingsgruppen

- Dienstags 16-17 Uhr Anfängerkurs Mädels, Trainerin Conny 6-9 Jahren
- Dienstags 17-18 Uhr Anfängerkurs Mädels, Trainerin Erika, 8-12 Jahren
- Dienstags 18-19 Uhr Anfängerkurs Jungs, Trainer Alexander, 6-12 Jahren
- Dienstags 18-19 Uhr Fortgeschritten Jungs, Trainer Daniel, 6-8 Jahren
- Freitags 17.30-19.00 Uhr Junioren U14, Trainer Daniel
- Mittwoch 17-18 Uhr Anfänger Mädels, Trainerin Erika, 6 Jahren

## Im Winter: 4 Trainingsgruppen

- Dienstags 16-17 Uhr in Erzingen Hauptschulhalle Anfängerkurs, Trainerinnen Erika und Conny



- Dienstags 17-18 Uhr in Erzingen Hauptschulhalle Fortgeschrittenenkurs, Trainer Daniel und Florian



- Neu!! Dienstags (jede 2te Woche) 18.00-19.30 Uhr in der Tennishalle Tiengen Mädels U18, Trainer von Tiengen oder Alexander Schmid
- Neu!! Samstag 13.00-14.30 Uhr in der Tennishalle Tiengen Junioren U14, Trainer Tim de Heer

## KOOPERATION SCHULE/ VEREIN

Wie letztes Jahr, hatten wir wieder ein Schnuppertraining mit der Grundschule in Grieben durchgeführt. Diesmal waren es 3 Schnuppertage, je an einem Dienstag von 16-17 Uhr. An diesen drei Tagen haben die Kinder einen kleinen Einblick in den Tennissport bekommen. Insgesamt nahmen 13 Kinder teil, davon haben sich 7 im Verein angemeldet und wurden in die Trainingsgruppen aufgeteilt.

Das Training wurde von Daniel Gamp, Cecilia Indlekofer und Sina Werne geleitet.

## JUGEND-HOCHRHEIN-CUP 2015

|                               |                    |                   |
|-------------------------------|--------------------|-------------------|
| Platzierungen der TCE Jugend: | Alessandro Schwarz | Sieger B-Feld U12 |
|                               | Leon Vosshagen     | 5ter A-Feld U14   |
|                               | Ricardo Linsi      | 5ter A-Feld U14   |

Jugendwart, Daniel Gamp

# JUNIOREN U-14



*Es spielten: v.l.: Leon Vosshagen, Ricardo Linsi, Alessandro Schwarz, Axel Intlekofer.*

Dieses Jahr konnten wir wieder eine eigene Juniorenmannschaft U14 melden. Wir hatten insgesamt 6 Spiele, wovon wir 4 Siege und 1 Unentschieden holen konnten. Es war für uns bisher die beste Saison und wir hatten viel Spaß, uns auch mal als Sieger auf den Heimweg zu machen. Unser persönliches Highlight dieser Saison war, dass wir vom letzten Platz in der vorherigen Saison, den 2. Tabellenplatz holen konnten. Diese

Erfolge und Erfahrungen haben uns als Mannschaft noch mehr zusammen geschweißt. Außerdem fand ich es toll, dass alle Spieler anwesend waren und keiner gefehlt hatte. Besonders war auch, dass unser „Rookie“ Axel Intlekofer, in seiner aller ersten Saison 3 von 5 Einzeln gewinnen konnte.

Dankeschön an unsere 2 Trainer (Alexander Schmid und Daniel Gamp), die uns sehr gefördert hatten. Auch ein großes Dankeschön an Roland Gamp, der bei manchen Medenspielen zur Unterstützung mitgekommen ist und natürlich an unsere Eltern, die uns gefahren, bekocht und uns bei jedem Spiel angefeuert haben.

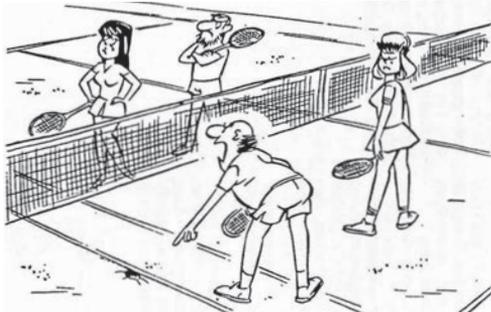
Mannschaftsführer, Leon Vosshagen

# PLATZBELEGUNG 2016



| Tag        | Platz | 17.00 - 18.00 Uhr  | 18.00 - 19.00 Uhr               | 19.00 - 20.00 Uhr | 20.00 - 21.00 Uhr | 21.00 - 22.00 Uhr |
|------------|-------|--|---------------------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| Montag     | 1     |  | Herren Senioren                 |                   |                   |                   |
|            | 2     |  | Herren Senioren                 |                   |                   |                   |
|            | 3     |  |                                 |                   | Damen 4er Gruppe  |                   |
|            | 4     |  |                                 |                   |                   |                   |
| Dienstag   | 1     |  | Herren Hobbygruppe (ehem. 40 I) |                   | Herrenmannschaft  |                   |
|            | 2     |  | Herren Hobbygruppe (ehem. 40 I) |                   | Herrenmannschaft  |                   |
|            | 3     | Jugend   |                                 |                   |                   |                   |
|            | 4     | Jugend   |                                 |                   |                   |                   |
| Mittwoch   | 1     |  |                                 | Damenmannschaft   |                   |                   |
|            | 2     |  |                                 | Damenmannschaft   |                   |                   |
|            | 3     |  |                                 | Damenmannschaft   |                   |                   |
|            | 4     |  |                                 | Damenmannschaft   |                   |                   |
| Donnerstag | 1     |  | Herren 50 Mannschaft            |                   |                   |                   |
|            | 2     |  | Herren 50 Mannschaft            |                   |                   |                   |
|            | 3     |  |                                 |                   |                   |                   |
|            | 4     |  |                                 |                   |                   |                   |
| Freitag    | 1     | Jugend   |                                 | Herrenmannschaft  |                   |                   |
|            | 2     |  |                                 | Herrenmannschaft  |                   |                   |
|            | 3     |  |                                 |                   |                   |                   |
|            | 4     |  |                                 |                   |                   |                   |
| Samstag    | 1     |  |                                 |                   |                   |                   |
|            | 2     |  |                                 |                   |                   |                   |
|            | 3     | Hinweis: Durch den Zusammenschluss der Damentteams ergibt sich ein kleines Platzproblem.   |                                 |                   |                   |                   |
|            | 4     | Mittwochs sind vorsorglich alle Plätze für das Damenttraining reserviert. Wir bitten um euer Verständnis.<br>In Ausnahmesituationen kann vor Ort mit den Damen gesprochen werden, ob ein Platz frei gemacht werden kann. |                                 |                   |                   |                   |
| Sonntag    | 1     |  |                                 |                   |                   |                   |
|            | 2     |  |                                 |                   |                   |                   |
|            | 3     |  |                                 |                   |                   |                   |
|            | 4     |  |                                 |                   |                   |                   |

# SPIELERTYPEN

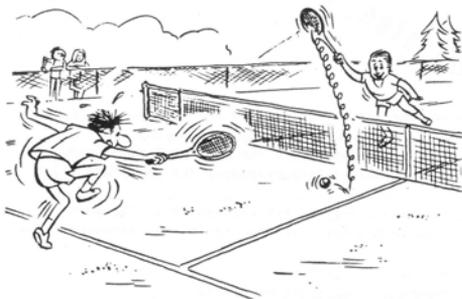


Der Typ bestimmt mit Eigensinn,  
Ob ein Ball aus war oder drin,  
Wobei er Geltung dem verschafft,  
Was für ihn gut und vorteilhaft.  
Meist läuft er zu der Aufschlagstelle,  
Zeigt dann auf diese mit der Kelle  
Und ruft mit rotem Kopf dabei:  
„Hier, man kann's sehen – einwandfrei!  
Mein Ball war gut, er war noch dran,  
Kommt alle her, guckt Euch das an!“  
Er nimmt den Punkt für sich zu Buch  
Und duldet niemals Widerspruch.



Der Typ wird Partnerschreck genannt;  
Denn er kommt außer Rand und Band,  
Wenn mal – was zu passieren pflegt –  
Der Partner einen Ball verschlägt.  
Unwillig schüttelt er den Kopf,  
Blickt strafend auf den armen Tropf,  
Wobei er stöhnt, um seine Qualen  
Akustisch noch zu untermalen.  
Oft pflegt er auch durch kurzes Lachen  
Den Strafvollzug perfekt zu machen,  
Worauf der Partner deprimiert  
Das Selbstvertrauen ganz verliert.

# DER STOPPBALL



Ein ganz normaler Tennisball  
Springt senkrecht hoch nach seinem Fall,  
Glaubt laienhaft ein Optimist,  
Der noch nicht weiß, was „Stoppen“ ist:  
Ein Stoppball hat die Eigenschaft,  
Daß er mit drallgebremster Kraft  
Und widerlicher Hinterlist  
Genau dort fällt, wo Du nicht bist;  
Dabei sein bißchen Schwung verliert  
Und jämmerlich im Sand krepirt.  
Dein Blitzstart hat meist keinen Zweck,  
Du kommst zu spät – der Punkt ist weg.

## VEREINSMEISTERSCHAFTEN



Die diesjährigen Vereinsmeisterschaften beim TCE wurden als Doppelturnier ausgetragen.

Am zweiten Septemberwochenende haben sich insgesamt 9 Paare bei schönstem Wetter in den Kategorien Damen, Herren und Herren 40 duelliert. Nach spannenden und umkämpften Spielen wurden alle Teilnehmer beim abschliessenden Grillfest verwöhnt. Die Siegerinnen und Sieger erhielten ihre erkämpften Preise.

Bei den Damen gewannen Cäcilia Stoll und Anja Rothmund, bei den Herren Daniel Gamp und Kevin Schnabl und bei den Herren 50 Norbert Geiger und Walter Linsi.

## PLAUSCHTURNIER JUGEND

Viel Spaß hatte unsere Tennisjugend am Plauschturnier auf der Tennisanlage. 13 Tenniskids im Alter von 6 bis 15 Jahren konnten in zwei Gruppen ihr Talent unter Beweis stellen. Der aufgebaute Hindernisparcours verlangte Schnelligkeit, Wendigkeit sowie Kondition. An der Balltorwand konnten sie die Treffsicherheit üben. Mit Vor- und Rückhandbällen und mit dem Auffangen von Tennisbällen war das Ballgefühl und der richtige Abstand zum Ball gefragt. Eifrig wurden Punkte gesammelt und zur Belohnung erhielten die Kids Urkunden und Medaillen.

### Gewinner

Grupper unter 9 Jahren:

1. Platz: Paul Eichkorn
2. Platz: Noah Gantert
3. Platz: Paul Ulmer

Gruppe ab 9 Jahren:

1. Platz: Melanie Biller
2. Platz: Michelle D'Elia
3. Platz: Vivien Hummel



Von links oben:  
Hannah Saurer,  
Arno Ulmer,  
Carola Tröndle,  
Michelle D'Elia,  
Melanie Biller,  
Vivien Hummel,  
Carmen Polito  
Betreuer:  
Daniel Gamp,  
Erika Geiger

Von links unten: Noah Gantert, Paul Eichkorn, Timo Gerspach, Samuel Saurer, Marvin Hummel, Paul Ulmer

## PLAUSCHTURNIER ERWACHSENE

Bei strahlendem Sonnenschein hatten die 23 Teilnehmer im Alter von 17 bis 73 Jahren am Plausch-Tennisturnier viel Spaß.

Bei dem Doppeltturnier wurden die Tennispartner nach jeder Spielbegegnung neu zugelost. Es gab spannende Spiele bei dem Alt und Jung bei einer fast 4 stündigen Spieldauer auf ihre Kosten kamen. Mit dem anschließenden Grillen wurde das vereinsinterne Turnier gemächlich abgeschlossen.

Die Platzierungen:

1. Alexander Schmid
2. Nicole Bölle und Manfred Müller
3. Daniel Gamp



Hinten von links:  
Manfred Müller,  
Nadine Schäuble,  
Norbert Geiger,  
Nicole Bölle,  
Christoph Boll,  
Daniel Gamp,  
Sina Werne,  
Rolf Schellenberg,  
Jürgen Schindler,  
Gerhard Stoll,  
Werner Lüber.

Vorne von links: Alexander Schmid, Erika Geiger, Yvonne Indlekofer mit Pia, Cäcilia Stoll, Bernd Urban. Nicht auf dem Bild: Stefan Bastians, Max Boll, Sonja Boll, Walter Linsi mit Riccardo und Sandro, Udo Huber.

# CLUB-INFORMATION



## SPENDEN/SPONSORING

### Neue Sponsoren



Die Autowerkstatt D'Antonio sponsert unseren Verein bereits seit vergangem Jahr und wird dies auch in Zukunft tun. Herzlichen Dank an Herrn Antonio Pietrantuono für die tolle Unterstützung.

Seit diesem Jahr werden wir auch vom **Getränkhandel Göbel** aus Erzingen langfristig unterstützt. Auch Herrn Oliver Göbel danken wir sehr. Der Getränkhandel Göbel wird uns in Zukunft auch mit Getränken versorgen.



Da der Getränkevertrieb Manfred Weissenberger seinen Betrieb aufgibt, möchten wir uns ganz herzlich für das langjährige Sponsoring und die Getränkellieferungen bedanken. Insbesondere natürlich auch bei unserem Mitglied Claudius Zimmermann, der stets dafür sorgte, dass wir nicht auf dem „Trockenen“ saßen.

### Spende der Sparkasse Hochrhein

Für unsere Jugendarbeit erhielten wir 1500 €. Herzlichen Dank an die Sparkasse Hochrhein.

### Spende der Volksbank Klettgau-Wutöschingen

Unser Verein nahm letztes Jahr am Wettbewerb „Sterne des Sports“ teil. Wir wollten das grosse Engagement unserer Mitglieder bei der jährlichen Frühjahrsinstandsetzung der Tennisplätze öffentlich machen. Als Dank erhielten wir eine Spende in Höhe von 1000 € von der Volksbank Klettgau-Wutöschingen. Nachfolgend ein kurzer Ausschnitt aus dem eingeschickten Bericht. Den kompletten Bericht könnt ihr auf unserer Homepage ([www.tc-erzingen.de](http://www.tc-erzingen.de)) unter „Publikationen“ einsehen.



*Bewerbung Sterne des Sports*

*Tennisclub Blau-Weiss Erzingen*

Unser Verein lebt vom Engagement unserer Mitglieder. Mit dieser Bewerbung möchten wir einmal aufzeigen, was wir als Verein jährlich leisten müssen und wollen um unseren geliebten Sport ausüben zu können.

Wenn im Frühjahr die Temperaturen langsam nach oben gehen, juckt es uns Tennispielern bereits in den Fingern. Die Tennisschläger werden hervorgeholt, die Tennisschuhe poliert und am liebsten würde man sofort auf den Platz um die ersten Punkte der Saison zu spielen. Doch ganz so einfach ist das nicht. Jedes Jahr müssen unsere Tennisplätze dem harten Winter trotzen. Durch Frost, Schnee und Eis wird die oberste Sandschicht auf den Plätzen zerstört. Moos, Unkraut und Blattwerk sorgen zusätzlich für die Verwitterung der Plätze. Daher muss unsere Tennisanlage jedes Frühjahr wieder Instand gesetzt werden. Das erfordert natürlich einiges an Engagement und Arbeitswillen unserer Mitglieder. Daher organisieren wir jährlich Arbeitseinsätze für die Instandsetzung der Plätze. Für die Einsätze werden vor allem Herren aus unseren Herrenmannschaften eingesetzt, die dann den ein oder anderen freien Samstag für den Verein opfern. Die „leichteren“ Arbeiten werden zumeist auch von unseren freiwilligen Jugendspielern gemistet.

Diese Meisterleistung unserer Mitglieder möchten wir mit dieser Bewerbung und dem folgenden kleinen Leitfaden unserer Arbeitseinsätze würdigen. Denn für uns sind unsere Mitglieder die Sterne des Sports.



Nach Beendigung der Sommersaison mussten die Plätze winterfest gemacht werden. Dieses Bild zeigt einen der Plätze im Frühjahr. Die Steine beschweren die Linienbefestigungen, die sonst durch den Frost aus den Verankerungen gedrückt würden. Als erster Arbeitsschritt müssen die Steine im Frühjahr wieder mühsam vom Platz getragen werden.

## **AUSTAUSCH DER FLUTLICHTLAMPEN**

Da die alten Flutlichtlampen nach 40 Jahren teilweise ihren Geist aufgaben, haben wir diese im letzten Jahr durch neue Birnen ersetzt. Der waghalsige Einsatz in luftiger Höhe hat sich aber sehr gelohnt. Nachts werden die Plätze nun wieder deutlich heller beleuchtet. Wer es ausprobieren möchte, in der Herrenkabine befindet sich der Münzautomat. Die Münzen liegen dort ebenfalls bereit. Eine Münze stellt das Flutlicht für 30 Minuten an.



Bei der Gelegenheit wurden übrigens auch die Flutlichtmasten neu gestrichen, mit einer speziellen Rostfrei-Farbe. Die furiosen fünf Waghalsigen waren Christoph Boll, Alexander Schmid, Norbert Geiger, Bernd Urban und Philipp Zölle. Danke für euren Einsatz.

## **CLUBTELEFON ABGEMELDET**

Bereits letztes Jahr haben wir unser Clubtelefon abgemeldet. Damit ersparen wir uns fast 200€ Grundgebühr. Im Winter wurde das Telefon ja sowieso nicht benutzt, und in Zeiten der Mobiltelefone und Smartphones erachteten wir es als nicht mehr nötig.

+++++ wichtig +++++ wichtig +++++ wichtig +++++ wichtig +++++ wichtig +++++

## **SEPA LASTSCHRIFT - Einzug der Mitgliedsbeiträge**

Der Einzug der Mitgliedsbeiträge erfolgt am 4. April 2016.  
Sollte es noch Änderungen in der Bankverbindung gegeben haben,  
bitten wir um Benachrichtigung an unsere Kassiererin Nadine Schäuble.  
Auch Adressänderungen bitten wir mitzuteilen.  
E-Mail: [n.schaeuble@tc-erzingen.de](mailto:n.schaeuble@tc-erzingen.de)  
Tel.-Nr. 0152 277 459 02

## NEUE FENSTER FÜR UNSER VEREINSHEIM

Was lange währt, wird endlich gut. Wir sträubten uns lange vor der Arbeit und den Ausgaben. Doch nun haben die alten Fenster endlich ausgedient. Die neuen Fenster bezogen wir von der Firma Ehlert aus Wutöschingen. Die Kosten betragen 3000 € inklusive Lieferung. Die Fenster mit Kunststoffrahmen sind zweifachverglast und mit einer 5fach Verriegelung ausgestattet. Im Vergleich zu den alten Fenstern ist das also ein Unterschied wie Tag und Nacht. Für den Aus- und Einbau sorgte wieder einmal unser Chefingenieur Norbert Geiger (mit Unterstützung von P. Zölle). Wer seine Arbeit zu schätzen weiß, darf ihm also gerne ein Schulterklopfen, oder besser das ein oder andere Bierchen spendieren.



Im Zuge dessen sind natürlich weitere Arbeiten in Planung, wie z.B. die Eingangstüre und der Innenausbau (vor allem die Innenwände). In diesem Sinne, folgender Nachruf als Anregung:

### NACHRUF 1

Die Nachricht vom Tod Jemand Anders,  
eines der wertvollsten Mitglieder des TC Blau-Weiss  
Erzingen e.V., hat uns zutiefst erschüttert.

Er hinterläßt eine Lücke, die sich nur schwer wird  
ausfüllen lassen.

Jemand Anders hat dem TCE von Anfang an angehört,  
und er hat weit mehr geleistet, als man normalerweise  
von einem Menschen erwarten kann.

Wenn etwas erledigt werden mußte, wenn Hilfe nötig war  
oder man einen Zuhörer brauchte, hieß es einstimmig:  
Das soll Jemand Anders machen. Würden Freiwillige ge-  
sucht, so war es selbstverständlich, daß er sich zur  
Verfügung stellte.

Jemand Anders war ein wunderbarer Mensch, manchmal fast  
ein Übermensch. Aber ein Einzelner kann nicht alles tun.  
Um die Wahrheit zu sagen - man erwartet zu viel von  
J E M A N D   A N D E R S .

## NEUER „GETRÄNKEWART“ FÜR DEN TCE



Bernd Urban hat sich bereit erklärt in Zukunft den Getränkenachschub zu händeln. Insbesondere das Schleppen der Getränkekisten und das Einräumen in den Kühlschrank. Dafür sind wir ihm sehr dankbar.

## PUTZKRAFT FÜR DAS VEREINSHEIM

Die Damenmannschaft wird in Zukunft eine Putzkraft anstellen, die den Putzdienst im Vereinsheim erledigt. In der letzten Zeit hat der Putzdienst leider nicht mehr allzu gut funktioniert, daher nun diese Massnahme. Die Kosten der Putzkraft werden vollumfänglich von den Damen selbst getragen.

## NEUE TISCHE

Unsere Herrenmannschaft sorgt an ihren Heimspielen erfreulicherweise regelmässig für ein hohes Zuschaueraufkommen. Das ein oder andere Mal wurden daher die Sitzmöglichkeiten knapp. Auch unsere Tische im Aussenbereich des Vereinsheims haben langsam ihren Zenit überschritten. Da bot sich also an, neue Tische und Bänke zu besorgen. Nach Abwägung der Kompromisse, dass die Tische klappbar und dennoch vernünftig aussehen sollten, entschieden wir uns für eine Art Bierzeltgarnitur, von denen wir bereits eine Garnitur am Vereinsheim haben. Bestellt haben wir 3 Garnituren für insgesamt 300 €.



i ha gwunä



gegä wen häsch  
dän gschpielt ?



...hä ganz ällei

# SPONSOREN (Teil 2)

*Bäckerei - Konditorei - Café*



79771 Klettgau-Erzingen

Besuchen Sie uns im Internet unter:  
[www.beckert-gmbh.de](http://www.beckert-gmbh.de)

- Trüffel
- Allergikergebäcke / Diabetikergebäcke
- Logopralinen
- Individuelle Torten für jeden Anlass
- Bildtorten
- bedruckte Tafelschokolade

*Unsere Garantie: Alles aus eigener Herstellung!*



Oliver Göbel  
Hauptstrasse 105  
79771 Klettgau-Erzingen  
Tel. 0 77 42 / 72 89  
Fax 0 77 42 / 48 52

**Getränkehandel**

- Statik für
  - Industrie-,
  - Hoch- und Tief-
  - sowie Wohnungsbau
- Bewehrungspläne
- Feuerwehreinsetzpläne
- Wärmeschutzberechnungen



**BAUPLAN**  
STATIK UND MEHR

Eisenbahnstr. 6 · 79771 Klettgau  
Tel: 07742 / 7151 · Fax: / 8505500

Norbert Geiger  
Dipl. Ing.(FH)



**GEIGER**  
Elektrotechnik

- Elektro
- Gebäudetechnik
- Industrieanlagen
- E-Check
- EIB
- Photovoltaik

Elektrotechnik Geiger GmbH  
Hauptstraße 60  
79771 Klettgau-Erzingen  
Telefon 077 42 . 85 70 - 50  
Telefax 077 42 . 85 70 - 51  
[etechnik.geigerit-online.de](http://etechnik.geigerit-online.de)

**EP: Bollinger**  
ElectronicPartner

TV, Video, HiFi, Electro, Telecom, Multimedia.

**EP: Bollinger GmbH**  
79771 Klettgau-Erzingen, Hauptstraße 60  
Tel. 07742 7327, Fax 07742 1889  
E-Mail: [ep.bollinger@t-online.de](mailto:ep.bollinger@t-online.de) 24 Stunden shoppen unter: [www.ep-bollinger.de](http://www.ep-bollinger.de)

Günter Biller  
Geschäftsführer



Bezirksdirektion  
Günter Biller GmbH  
Wolfsgrube 6  
79771 Klettgau  
Telefon: 077 42 - 92 11 0  
Telefax 077 42 - 92 11 11  
[biller@zuerich.de](mailto:biller@zuerich.de)  
[www.zuerich.de/biller](http://www.zuerich.de/biller)

**alfer**<sup>®</sup>  
aluminium



**Herzlichen Dank an alle Sponsoren  
und Gönner für die finanzielle  
Unterstützung!**

# Wir gratulieren...

## ... zu folgenden Jubilaren

20 Jahre: Sonja Boll, Werner Lüber,

30 Jahre: Monika Aich, Michael Hafner,

40 Jahre: Anja Rothmund



## TERMINE 2016



|                                 |   |
|---------------------------------|---|
| Platzeröffnung:                 | Mitte April 2016                          |
| Schnuppertag für Interessierte: | 30.04.2016                                |
| Plauschturnier Erwachsene:      | Genauer Termin wird noch bekannt gegeben. |
| Plauschturnier Jugend:          | 23.07.2016                                |
| Vereinsmeisterschaften:         | 10.09.2016                                |
| Mitgliederversammlung:          | 25.11.2016                                |

Angaben ohne Gewähr, Änderungen sind möglich.  
Für Informationen steht euch die Vorstandschaft  
jederzeit zur Verfügung.



*Das TCE-Männle wünscht allen  
Mitgliedern eine schöne Saison!*

# TOPSPIN RETRO

Topspin Berichte und Beiträge aus früheren Zeiten:

Aus Topspin Nr. 11  
(Juni 1987):

Clubzeitung (3. Jahrgang) Juni 87

1000 Mitglieder

1989 Kletztage 1 / 2 Kletztage erscheint in jeder 2. Ausgabe (2000/10)



**Zur dies. Ausgabe:**

|                           |        |                           |       |
|---------------------------|--------|---------------------------|-------|
| • Vom Titelbild           | S. 2   | • Die Ängstliche          | S. 10 |
| • 1. Schiedsrichterskizze | S. 3   | • Jugend-Info             | S. 11 |
| • Quiz                    | S. 4   | • Wir gratulieren...      | S. 12 |
| • Stopp und Lach          | S. 5   | • Kalender                | S. 13 |
| • Waschen Sie schön...    | S. 6   | • Sites + das             | S. 14 |
| • Matscheiben - Sonntag   | S. 7   | • Mitgliederzufriedenheit | S. 15 |
| • Kugellagerrechnung      | S. 8+9 | • Ihre letzte Seite       | S. 16 |

**Impressum:** Herausgeber: Tennisclub Klau-Wessau Bergring e.V.  
Redaktion: c/o Mueller-Hofstatt 12, 78955 Kletztage 1  
Mitarbeiter: Die gesamte Vorstandschaft des TCB  
Druck: J. Fa. Horstmann, 78164 Gasterhofbühl 18



## Tennis – unsportlich gesehen

### Mattscheiben-Sonntag



Er: „Kiekma, allet blau...“  
 Sie: „...ne Party mit Harald Juhnke?“  
 Er: „Nee, der Spielplatz...“  
 Sie: „...ach, du imma mit del'm dußlichen Fußball!“  
 Er: „Is keen Fußball, is'n Masta-Turnier!“  
 Sie: „Wat is'n Masta-Turnier?“  
 Er: „Wenn nich zweema elwe sondan nur zwee matschen.“  
 Sie: „Also Elfmetschießen?“  
 Er: „Nee, keen Elfmetschießen? Wenn keen Tor uff's Spielfeld steht und in de Mitte'n Fischanzet hängt, denn isset Tennis.“  
 Sie: „Ick seh aba keen' Ball?“  
 Er: „Der is bei det Spiel ooch nich so groß wie'n Fußball, der is kleen.“  
 Sie: „Watten, die kleene Zitronne da soll'n Ball sind?“  
 Er: „Det is keene Zitronne, det is'n Tennisball.“  
 Sie: „Aba, der is ja janz jelb! Kommmta aus China?“  
 Er: „Die Chinesen sind nich jelb, sondan rot!“  
 Sie: „Aba's jibt ooch jelbe Chinesen uff Formosa.“  
 Er: „Det heeßt nich Formosa sondan Taiwan.“  
 Sie: „Wer spielt'n jejen wen?“  
 Er: „Bäcka jegen...“  
 Sie: „Konditor!“  
 Er: „Quatsch! Bäcka is nich Bäcka von Beruf sondan er heeßt nur so.“  
 Sie: „Aba weiße Arbeitskleidung hatta an.“  
 Er: „Der andre ooch! Tennisspiela loofen alle ejal jekleidet rum, wie Bäcka uff Arbeit.“  
 Sie: „Wat sind'n det für Landsleute?“  
 Er: „Eena is Deutscha, der andre is Tscheche.“

Sie: „Welchet is'n der Deutsche?“  
 Er: „Der Rote.“  
 Sie: „Und der Tscheche?“  
 Er: „Det is der Schwarze.“  
 Sie: „Umjekehrt, wie im Leben, wa?“  
 Er: „Der Tscheche heeßt Ländl.“  
 Sie: „Is ja ooch'n kleenet Ländl. Eir hrrßzsn miz'n Vornam?“  
 Er: „Iwan.“  
 Sie: „Kenn Wunda, wo de Tschechen doch seit 1945 von de Russen besetzt sind.“  
 Er: „Der Tscheche is'n berühmta Tennis Champion!“  
 Sie: „Hoffentlich bekommt unsam Bäcka der Champignon.“  
 Er: „Sei stille und kiek: Bäcka schlägt een Ass!“  
 Sie: „Warum schlägtan Ast? Willa heizen?“  
 Er: „Ick habe jesaacht „Ass“ und nich „Ast“! Det is Tennisinglisch, so wie Brehk Peunt oda Teihbrehk.“  
 Sie: „Tennisspiela sprechen nich so hochdeutsch wie wir?“  
 Er: „Tennisspiela sprechen überhaupt nicht! Kiek doch: Bäcka bewegt nur den Mund – saacht aba nischt!“  
 Sie: „Wie im Stummfilm! Aba, watta saacht steht oben anjeschriem: Love – 40! Det heeßt wahrscheinlich, detta 40 mal jellebt hat!“  
 Er: „Anjeba.“  
 Sie: „Neidisch, wa? Kiek ma, jetz springt der Bäcka mang de Blumentöpfe!“  
 Er: „Wahrscheinlich, weills befürchtet, detta heute keen jewinnen kann!“  
 Sie: „Olle Unke!“  
 Er: „Siehste, die Fernsehritzen hamet ooch jeahnt, denn da stehet schwarz uff weiß: „Im Anschluß an das Tennis-Turnier zeigen wir: „Alles im Eimer!““

Jonathan

# TOPSPIN RETRO

Topspin Berichte und Beiträge aus früheren Zeiten:

Aus Topspin Nr. 16  
(Februar 1989):

Clubzeitung 1989/1990  
TENNISCLUB BLAU-WEISS ERZINGEN e.V.  
1985 Klattgau 1 / Erzingen erscheint 1x jährlich Febr./Juni/Ok.



**Inhalt:**

|                         |        |                        |       |
|-------------------------|--------|------------------------|-------|
| -Leute Clubmitglieder   | S. 2   | -Die Angestellte       | S. 10 |
| -Müller-Spektakel       | S. 3   | -Jugend-Info           | S. 11 |
| -Match-Ball             | S. 4+5 | -Wir gratulieren       | S. 12 |
| -Hansbäck               | S. 4   | -Apropos               | S. 13 |
| -Keharde                | S. 7   | -Mies + Das            | S. 14 |
| -Verhug                 | S. 8   | -Mitgliederentwicklung | S. 15 |
| -Mannschaftseinstellung | S. 9   | -Die letzte Seite...   | S. 16 |

**Impressum:** Herausgeber: Tennisclub Blau-Weiss Erzingen e.V.  
Redaktion: W. Müller, Bismarck 12, 1985 Klattgau 1  
Mitarbeiter: Die gesamte Vorstandschaft des TCS  
Druck: F. Horstmann, Am Güterbahnhof 10

## Rekorde

**Den längsten Ballwechsel** spielten zwei 11jährige Mädchen 1977 bei den kalifornischen Jugendmeisterschaften. Die beiden spielten nicht weniger als 51 Minuten und 30 Sekunden um einen Punkt. Der Ball landete im Netz, nachdem er sage und schreibe 1029mal das Netz passiert hatte. Nach 3 Stunden und 35 Minuten endete das Match mit 2:6, 6:4 und 6:2.

**Der schnellste Platzwart** pflegt die Anlage des TC Blau-Weiß Villingen. Josef Langmajer ist nebenberuflich Skilangläufer und belegte 1986 beim Vasa-Lauf in Schweden unter 10 000 Teilnehmern den 33. Platz, wobei der Sieger ihm auf der 90-km-Distanz lediglich 7 Minuten abnahm.



## „Steffi hat Boris Becker geheiratet“

Was fällt Kindern zu Steffi Graf ein?  
In der ARD-Sendung „Dingsda“ mußten verschiedene Dreikäsehochs (Durchschnittsalter sechs bis sieben Jahre) den Begriff „Steffi Graf“ erklären und umschreiben. Heraus kamen köstliche Sprüche:  
„Wenn sie gewinnt, dann kriegt sie 'nen Teller ausgeliehen.“  
„Sie hat blonde, blonde, blonde Haare.“  
„Sie hat einen Minirock an.“  
„Sie ist 33 Jahre alt...“  
„... und könnte ruhig ein bißchen hübscher sein.“  
„Sie ist weiß angezogen und hat komische Schuhe an.“  
„Die hat Boris Becker geheiratet, und der ist auch Tennisspieler, nur: Der verliert immer!“  
„Sie kommt aus Bochum.“  
„Sie braucht ihre Stimme nicht.“  
„Und dann verdient sie auch noch ein bißchen Geld, ab und zu mal so über 1 000 Mark.“  
„Das Geld bekommt sie von ihren Fans und vom Schiedsrichter.“